



Katholische Pfarrei Davos

Pfarreiblatt 1 | 2026 1. Februar - 15. März 2026 www.davoskath.ch



Pastoralteam

Dekan und Pfarrer Kurt B. Susak

Kath. Pfarramt der Stadt Davos
Dekanatsamt des Dekanats Ob dem Schin-Davos
Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 09 71 | 076 375 11 66
kurt.susak@davoskath.ch

Vikar Ernst Niederberger

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 09 70 | 079 128 76 97
ernst.niederberger@davoskath.ch

Petra Homberger, Seelsorgerin i.A.

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 09 70 | 078 799 59 82
petra.homberger@davoskath.ch

Sandra Schärli, Pastorale Mitarbeiterin

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 09 70 | 078 849 51 84
sandra.schaerli@davoskath.ch

Mission Catholique portugaise, Capelania Lusofona GR/SG P. F. M. De Boni CS

Calandastrasse 12 | 7000 Chur
Tel. 079 330 06 44

Misija Hrvatska Katolicka, Kroaten Miss.

Fra Vine Ledusic

Postfach 307 | 7004 Chur
Tel. 081 641 11 33 | hkmgr@bluewin.ch

Kath. Klinikseelsorge der Hochgebirgsklinik Wolfgang

Dekan Pfr. Kurt B. Susak | Tel. 076 375 11 66

Kath. Klinikseelsorge der Rehaklinik Davos Clavadel

Vikar Ernst Niederberger | Tel. 079 128 76 97

Kirchgemeindevorstand

Michael Buchmüller, Präsident

Landwasserstrasse 21, 7276 Davos Frauenkirch
Tel. 079 704 03 11

Pfarreirat

Simone Bonvissuto, Präsident

Salzgäbstrasse 1A, 7260 Davos Dorf
Tel. 079 554 20 84

Vereine und Gruppen

Katholischer Frauenverein Davos

Elli Pinggera, Präsidentin, Tel. 078 613 97 40

Kath. Kirchenchor Davos

Jürg Wasescha | Dirigent | Tel. 076 497 74 71
Probe jeweils jeden Donnerstag um 19.30 Uhr
Stimmbildungsunterricht nach Vereinbarung

Organistenteam der Kath. Pfarrei

Daniel Wioland | Organist | Tel. 081 413 19 35

FamilienKINDERteam

Koordination Regina Schneider | Tel. 079 686 2081

Pfarrei-Jugend „Angelz“

Miguel Rodrigues, Diogo Freitas Melo und Larissa Schärli | Tel. 079 667 56 08

Ministranten | Mesmerinnen

Herz-Jesu-Kirche: Ida Agnello | Tel. 076 340 58 53
Marienkirche: Sandra Schärli | Tel. 078 849 51 84

Pfarreicaritas | Tischlein deck dich

Tischlein deck dich jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr
im Kath. Pfarreizentrum | Koordination:
Vikar Ernst Niederberger | Tel. 079 128 76 97

TECUM - Begleitung Schwerkranker und Sterbender

Einsatzleitstelle | Tel. 079 220 07 70

Pflegeheimbesuche

Brigitte Segessenmann | Tel. 081 416 45 37

Spitalbesuche | Hausbesuche

Ernst Niederberger | Tel. 079 128 76 97
Dekan Pfr. Kurt B. Susak | Tel. 076 375 11 66

Besuch und Krankenkommunion auf den Zimmern, Krankensalbung und Beichtgelegenheit jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Sekretariat (Mo-Fr/9-11 Uhr)

Obere Strasse 33, 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 09 70 | Fax 081 410 09 77
info@davoskath.ch | www.davoskath.ch

Wenn ein Wort Gewicht bekommt

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde und Gäste unserer Pfarrei

Papst Leo XIV. hat am 9. Januar 2026 in seiner traditionellen Ansprache an den beim Vatikan akkreditierten diplomatischen Korps eine viel beachtete Rede über Meinungsfreiheit und sogenannte „orwellsche Zustände“ in der westlichen Gesellschaft geäussert. Beim diesjährigen WEF war das Thema „Der Geist des Dialogs“. Miteinander im Gespräch bleiben, Spaltungen und Trennendes überwinden, auf unsere Worte achten, weil ein Wort Gewicht hat: Das haben wir an Weihnachten gefeiert. „Und das Wort ist Fleisch geworden, und hat unter uns gewohnt“.

1. Sorge um die Freiheit der Sprache und Meinungsfreiheit

Papst Leo betonte, dass Sprache und Worte nicht beliebig werden dürfen, weil sie der gemeinsame Boden sind, auf dem Kommunikation, Verständnis und gesellschaftlicher Zusammenhalt beruhen. Wenn Wörter ihre klare Bedeutung verlieren, verliert auch der öffentliche Diskurs an Substanz und Wahrheit, und das schwächt die Grundlage freier Gesellschaften. Er sprach konkret von einer „orwellschen Sprache“, also einer Sprache, die mit euphemistischen, unscharfen oder ideologisch aufgeladenen Begriffen arbeitet und dadurch:

- den offenen Austausch von ehrlichen Meinungen einschränkt,
- Menschen ausschliesst, die sich nicht an bestimmte Ideologien anpassen wollen,
- und letztlich die Freiheit des Menschen, des Denkens und des Gewissens gefähr-

det. Der Begriff „orwellsche Sprache“ bezieht sich auf den Schriftsteller George Orwell, der in seinem Roman 1984 beschreibt, wie Sprache manipuliert wird, um das Denken der Menschen und damit die Menschen zu kontrollieren und notwendige Kritik zu verhindern - hier also als eine Warnung vor ähnlichen Tendenzen im modernen Diskurs.

2. Warum dies für Papst Leo mit Meinungsfreiheit zusammenhängt

Für Leo XIV. ist Meinungsfreiheit nicht nur ein politisches Recht, sondern vor allem ein moralisches und gesellschaftliches Fundament:

Eine Gesellschaft, in der nicht mehr klar gesagt werden kann, was Dinge bedeuten, hat laut ihm Schwierigkeiten, über Wahrheit, Gerechtigkeit und Frieden zu sprechen. Wenn Worte und Begrifflichkeiten unklar oder ideologisch verwertet und umgedeutet werden, schwindet das Vertrauen in den öffentlichen Diskurs. Das trifft nicht nur Debatten über Politik, sondern auch über religiöse und katholische Überzeugungen, Glaubenswahrheiten und Gewissensentscheidungen.

3. Verbindung zu anderen Menschenrechtsfragen

Papst Leo XIV. verband diese Sorge um die Sprache mit seiner breiteren Kritik an der Schwächung grundlegender Freiheitsrechte weltweit. Er beklagte unter anderem, dass:

- die Religionsfreiheit eingeschränkt wird,
- das Recht auf freie Meinungsäusserung im Westen „schmerzlich“ zurückgeht,
- Grundrechte wie Freiheit des Gewissens zunehmend in Frage gestellt werden.

Damit meint der Heilige Vater: Wenn Begriffe wie „Inklusivität“, „Toleranz“ oder „Gerechtigkeit“ nicht mehr einen gemeinsamen semantischen Gehalt haben, wird Debatte zur Verbotskultur, und das kann in seiner Leseart zunehmend autoritäre Tendenzen fördern, auch in Demokratien.

4. Was er damit erreichen möchte

Seine Rede war kein rein theoretischer Kommentar, sondern ein Appell der Praxis an die politischen und kirchlichen Repräsentanten der Welt:

- Worte und Begriffe wieder klar zu definieren,
- Dialog über ideologische Grenzziehungen hinweg zu ermöglichen,
- und Freiheitsrechte – inklusive der Meinungsfreiheit – zu schützen und zu fördern.

Zusammengefasst bedeuten die Worte von Papst Leo XIV.:

- Sprache ist nicht nur Ausdruck, sondern Fundament von Freiheit.
- Eine undeutliche, ideologisch geprägte Sprache kann die freie Meinungsäußerung untergraben.

Papst Leo sieht darin eine der Herausforderungen unserer Zeit - neben Gewalt, Krieg und anderen Menschenrechtsfragen - und ruft zu klarer, wahrheitsbezogener Kommunikation und zum Schutz individueller Freiheiten auf, entgegen zahlreicher ideologischer Tendenzen, insbesondere in der westlichen Welt.

Liebe Leser unseres Pfarreiblattes

Die Worte von Papst Leo haben eine weltweite Resonanz ausgelöst. Er hat in seiner ersten Ansprache vor dem diplomatischen Korps einen Bereich an-

gesprochen, unter dem nicht Wenige in unserer westlichen Gesellschaft leiden. Es könnte für uns alle in diesem neuen Jahr 2026 ein Vorsatz werden, gut mit unserem gesprochenen Wort umzugehen. Worte können aufbauen oder verletzen, Worte können als Waffe gegen jemanden eingesetzt werden, Gerüchte, Lügen, Verdrehungen und Missverständnisse können Menschen, ja sogar Länder entzweien. Situativ gesprochene Worte, haben einen Tag später nicht mehr dasselbe Gewicht und dieselbe Bedeutung, wie im entsprechenden Moment. Dies alles gilt es zu bedenken, wenn wir unseren Worten wieder mehr Gewicht an Wahrheit geben wollen.

Es darf nicht sein, dass gewisse Worte durch Ideologien verdreht, Sprache entstellt und dadurch die Freiheit des Wortes eingeschränkt wird. Ein Wort hat dann Gewicht, wenn es Wahrheit und Aufrichtigkeit enthält. Angst davor, dieses oder jenes zu sagen, da es der Andere vielleicht falsch verstehen könnte - und dadurch die Kraft der Wahrheit zu verdrängen durch faule Kompromisse und halbherzige Unwahrheiten - schafft eine Kultur des Durcheinanders und der Verdrehung. So hat man mittlerweile leider oft genug den Eindruck, dass Lüge zur neuen Wahrheit und Wahrheit zur Lüge verdreht wird.

Ich habe gesündigt in Gedanken, WORTEN und Werken...

Jeder von uns kennt diese Worte, die wir am Beginn einer Heiligen Messe miteinander im Schuldbekenntnis beten. Bedenken wir unsere wahren Absichten bei jedem gesprochenen Wort. Respektie-

ren wir Wahrheiten die Wahrheiten sind, auch dann, wenn sie momentan nicht unsere Wahrheiten sein mögen. Durch so einen aufrichtigen Dialog setzten sich Wahrheit und Wirklichkeit in unserer Gesellschaft mehr und mehr durch. So wird, nach den Worten von Papst Leo, das Miteinander von Grund auf zum Guten erneuert.

Auch das Wort des Dankes hat Gewicht

Glücklich und voller Dankbarkeit blicken wir auf die vergangene Weihnachtszeit zurück. Mit grosser Freude durften wir erleben, dass sich so viele Gläubige auf den Weg gemacht haben, um gemeinsam das Fest der Menschwerdung Gottes „Und das WORT ist Fleisch geworden“ zu feiern. Allein die Weihnachtsmessen an Heiligabend sowie am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag wurden in diesem Jahr von über 3300 Mitfeiernden besucht. Gerade in kirchlich herausfordernden Zeiten ist dies ein starkes Zeichen: Die Sehnsucht der Menschen nach festlichen, berührenden und zugleich

tiefgehenden weihnachtlichen Liturgien ist ungebrochen – vielleicht sogar grösser als von vielen gedacht.

Zu Herzen gehende Krippenspiele, exzellente Kirchenmusik unseres Chores mit der Orchestermesse von Ignaz Reimann, die Weitergabe des Friedenslichtes von Betlehem, der liebevoll gestaltete Kirchenschmuck mit den Krippen in unseren Kirchen, vertraute Weihnachtslieder und das engagierte Mitwirken so vieler Mitarbeiterinnen, Ministranten und Freiwilliger schufen eine Atmosphäre, die diese Tage zu unvergesslichen Momenten werden liess.

Ein herzliches Dankeschön gilt ALLEN, die durch ihr Engagement, ihr Dabeisein und ihr gelebtes Glaubenszeugnis zur Weitergabe der Weihnachtsfreude beigetragen haben. Gemeinsam durften wir feiern, dass Gott im WORT Mensch geworden ist und uns in Jesus Christus Hoffnung und Erlösung geschenkt hat. Möge sein Segen und mögen uns unsere guten Worte im Jahr 2026 begleiten.

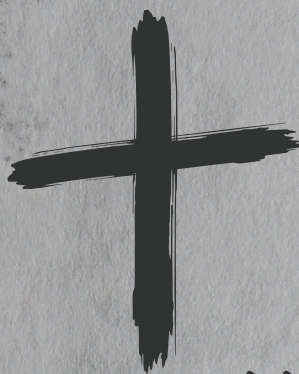
*Mit herzlichen Segensgrüssen!
Ihr Pfarrer Kurt B. Susak, Dekan*



Wunderschöne Advents- u. Weihnachtszeit in unserer Pfarrei

Momente die Herzen berührten





Aschermittwoch

Beginn der Fastenzeit

Mittwoch, 18. Februar 2026

Herz-Jesu-Kirche | 9.00 Uhr

Hl. Messe zum Beginn der Fastenzeit mit Segnung
und Erteilung des Aschenkreuzes

Pfarreizentrum | 12.00–13.00 Uhr

Schüleranlass (1. bis 9. Klasse)
einfaches Fastenmittagessen
Gottesdienst mit Segnung und Erteilung
des Aschenkreuzes

Marienkirche | 18.30 Uhr

Kreuzweggebet an den 14 Stationen
19.00 Uhr Hl. Messe mit Segnung und Erteilung
des Aschekreuzes



Katholische
Pfarrei
Davos

Fastenaktion - HESK - Brot für alle

**Ökumenische
Kampagne
Davos 2026**

**Hunger
frisst
Zukunft.**

**Wer Saatgut hat, kann
Zukunft säen.**

Gemeinsam feiern und essen

„Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen.“

Diese Aussage bringt auf den Punkt, wie wichtig Saatgut für Menschen im Globalen Süden ist. Vielfältiges, sorgfältig gezüchtetes Saatgut ist die Frucht jahrhundertelanger Erfahrung und Hingabe von Generationen an Bäuerinnen und Bauern. Indem sie ihr Saatgut pflegen, teilen und weiterentwickeln dürfen, sichern sie die Zukunft ihrer Gemeinschaften.

Deshalb setzten sich Fastenaktion und HESK mit ihrer Projektarbeit dafür ein, dass diese Bäuerinnen und Bauern ihr lokal gezüchtetes Saatgut selbstbestimmt bewahren und teilen können. sehen-und-handeln.ch

Gottesdienste zur Eröffnung der Kampagne:

Sonntag, 22. Februar,

Kirche St. Johann um 10 Uhr und Marienkirche um 10.15 Uhr, Davos Platz

Z'mittenand - Wir servieren Ihnen ein einfaches Mittagessen:

Sonntag, 22. Februar, 12 - 13.30 Uhr, Reis mit Gemüsecurry

Evang. Kirchgemeindehaus, Obere Strasse 12, Davos Platz

Freitag, 27. Februar, 12 - 13 Uhr, Risotto

Kath. Pfarreizentrum, Obere Strasse 33, Davos Platz

Sonntag, 15. März, 12 - 13 Uhr, Salat, Suppe, Pasta Buffet

Kath. Pfarreizentrum, Obere Strasse 33, Davos Platz

Freitag, 20. März, 12 - 13 Uhr, Spätzli mit Tomatensauce

Evang. Kirchgemeindehaus, Obere Strasse 12, Davos Platz

Palmsonntag, 29. März, 11.30 - 14 Uhr, Spaghetti mit Saucen, Kuchenbuffet

Aula Schulhaus Bünda, Mühlestrasse 8, Davos Dorf

Wir freuen uns über ihre Solidarität und Unterstützung.

HEKS & FASTENAKTION - Ökumenische Kampagne Davos 2026

Davos reformiert und Katholische Pfarrei Davos





Katholische
Pfarrei
Davos

**FAMILIENTAG
IN DER
FASTENZEIT
SONNTAG
15. MÄRZ 26**



**10.15 UHR FAMILIENMESSE
MARIENKIRCHE**

**11.30 UHR EINFACHER ZMITTAG
IM PFARREIZENTRUM**

GETRÄNKEVERKAUF
KAFFEE UND KUCHEN
KINDERPROGRAMM



TÜRKOLLEKTE - ERLÖS GEHT AN DAS JAHRESPROJEKT DER PFARREI

Katholische
Pfarrei
Davos

Die letzten Tage

Passionsspiel

nach Matthäus

Samstag, 28. März 2026
19.00 Uhr | Marienkirche

Türöffnung 18.30 Uhr | Eintritt frei | Türkollekte

**Die Davoser Jugendlichen inszenieren
die letzten Tage im Leben Jesu | vom Palmsonntag
bis zur Auferstehung**





MITTWOCH, 25. MÄRZ 2026
AB 14 UHR IM PFARREIZENTRUM

PALMENBASTELN

KOMMT ZWISCHEN 14 UND 16 UHR MIT EUREN ALTEN PALMEN
ODER BASTELT EINE NEUE

SONNTAG, 29. MÄRZ 2026
09.45 UHR VOR DEM PFARREIZENTRUM



FEIER DES PALMSONNTAGS



WIR BESAMMELN UNS UM 09.45 UHR MIT DEN PALMEN.
IN ERINNERUNG AN DEN EINZUG JESU IN JERUSALEM.
MIT ESEL UND DEN PALMEN ZIEHEN WIR IN EINER PROZESSION
ZUR MARIENKIRCHE

10.15 UHR FAMILIENKINDERMESSE

JEDES KIND BEKOMMT EINE FRISCHE PALMBREZEL!

Seniorenprogramm 2026

der Katholischen Pfarrei Davos

Mittwoch, 11. Februar 2026

14.15 Uhr Seniorenmesse im Kath. Pfarreizentrum mit Erteilung des Blasiussegens und der Bitte um Gesundheit
anschliessend Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 11. März 2026

14.15 Uhr Seniorenmesse mit dem Sakrament der Krankensalbung
und Bussfeier vor Ostern im Kath. Pfarreizentrum
anschliessend Kaffee und Kuchen

Samstag, 28. März 2026

19.00 Uhr Passionsspiel der Pfarreijugend in der Marienkirche

Mittwoch, 01. April 2026

17.00 Uhr Der besondere Gottesdienst vor Ostern mit den Kindern
der 1./2. Klasse im Saal des Zentrum Guggerbach

Mittwoch, 15. April 2026

14.15 Uhr Seniorengottesdienst im Kath. Pfarreizentrum
anschliessend Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 20. Mai 2026

15.00 Uhr ökumenischer Gemeindenachmittag 60+ für alle im
Kath. Pfarreizentrum

Mittwoch, 17. Juni 2026

13.45 Uhr Treffpunkt beim Kath. Pfarreizentrum
Tel. Anmeldung bei M. Sutter (Tel. 081 416 51 60)
14.30 Uhr Sommerfahrt ins Sertigtal | Hl. Messe im Sertiger Kirchli
anschliessend Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 19. August 2026

14.30 Uhr Pilgermesse in der Tschuggenkapelle am Flüelapass
Anschliessend sind alle von R. Bachmann zum Zvieri
eingeladen. Tel. Anmeldung bei B. Segessenmann
(Tel. 081 416 45 37)

Mittwoch, 16. September 2026

14.15 Uhr Seniorenmesse im Kath. Pfarreizentrum
Anschliessend Kaffee und Kuchen | mit Lottospiel

Mittwoch, 14. Oktober 2026

15.00 Uhr Ökumenischer Gemeindenachmittag 60+
für alle im reformierten Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 18. November 2026

14.15 Uhr Krankmesse für Betagte und Senioren mit Erteilung der
Krankensalbung im Pfarreizentrum
anschliessend Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 2. Dezember 2026

17.00 Uhr Die besondere Adventsmesse mit den Kindern der
1. und 2. Klasse im Zentrum Guggerbach

Mittwoch, 9. Dezember 2026

17.00 Uhr Besinnliche Adventsmesse im Kath. Pfarreizentrum

Mittwoch, 10. Februar 2027

14.15 Uhr Hl. Messe im Kath. Pfarreizentrum mit Erteilung des
Blasiussegens, anschliessend Kaffee und Kuchen

Lieber Davoserinnen und Davoser, liebe Gäste!

Herzlich laden wir Sie hiermit zu unseren Seniorenanlässen ein! Die Anlässe werden für Sie vom Frauenverein geplant und durchgeführt. Die Gemeinde lebt vom Miteinander und Füreinander. Fühlen Sie sich eingeladen und willkommen bei uns, das Alter spielt keine Rolle! Nehmen Sie gerne auch Nachbarn oder Bekannte mit – wir freuen uns auf alle.

Gerne weisen wir darauf hin, dass Sie sich jederzeit im Pfarreisekretariat (Tel. 081 410 09 70) melden können, falls Sie ein Gespräch, die Krankenkommunion, eine Beichte, die Krankensalbung oder einen Hausbesuch mit Wohnungssegnung wünschen.

Unser Pastoralteam mit Pfarrer Kurt B. Susak, Vikar Ernst Niederberger und Petra Homberger, Pfarreiseelsorgerin i.A., steht für Sie nach Vereinbarung immer gerne bereit.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir gute Gesundheit, viel Lebensfreude und Gottes guten Segen!

Gottesdienste und Anlässe 01. Februar bis 15. März 2026

Samstag, 31. Januar 2026

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit

Festmesse zu Mariä Lichtmess | Kerzenweihe | Blasiussegen | Verkauf der „Agatharingli“ | An der Orgel spielt Dekanatskantor R. Borghoff

Sonntag, 01. Februar 2026

Fest Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

Kollekte: Caritas Graubünden

09.00 Uhr Hochgebirgsklinik Wolfgang

10.15 Uhr Marienkirche

Eucharistiefeier in der Hauskapelle

Festmesse zu Mariä Lichtmess | Familienkindermesse, Kerzenweihe, Erteilung des Blasiussegens mit der Bitte um Gesundheit. Verkauf der gesegneten „Agatharingli“ | Legat: Paola Rohner-Besio
An der Orgel spielt Dekanatskantor R. Borghoff
Gottesdienst im Raum der Stille

16.30 Uhr Rehaklinik Davos Clavadel

16.45 Uhr Marienkirche

Festliches Orgelkonzert mit Konzertorganist und Dekanatskantor R. Borghoff - freier Eintritt
Festmesse zu Mariä Lichtmess mit Schüler:innen, Kerzenweihe, Lichterprozession, Erteilung des Blasiussegens | Verkauf der „Agatharingli“

18.00 Uhr Marienkirche

Dienstag, 03. Februar 2026

17.00 Uhr Pfarreizentrum

Hl. Blasius, Arzt und Bischof

Spieleabend des Frauenvereins

Mittwoch, 04. Februar 2026

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

18.00 Uhr Marienkirche/Grotte

18.30 Uhr Pfarreizentrum

Hl. Rabanus Maurus

Eucharistiefeier mit Krankenkommunion
„Die Schweiz betet“ - Rosenkranzgebet um Frieden
Pfarreiratssitzung

Donnerstag, 05. Februar 2026

14.30 Uhr Pfarreizentrum

18.00 Uhr Marienkirche

18.30 Uhr Marienkirche

Hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrerin

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas
Eucharistische Anbetung
Abendmesse

Freitag, 06. Februar 2026

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Hl. Paul Miki und Gefährten

Barmherzigkeitsrosenkranz
Herz-Jesu-Messe mit eucharistischem Segen
Legat: Lina-Maria und Franz Caspar-Cracco

Samstag, 07. Februar 2026

10.00 Uhr Pfarreizentrum

Projekttag der 5. Klassen mit gemeinsamen Mittagessen mit den Eltern

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit
Eucharistiefeier zum Sonntag mit Predigt
Legat: Peter Oser

Gottesdienste und Anlässe 01. Februar bis 15. März 2026

Sonntag, 08. Februar 2026

5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Tischlein Deck Dich (Tdd)

10.15 Uhr Marienkirche

18.00 Uhr Marienkirche

Sonntagsmesse mit Predigt

Sonntagabendmesse mit Predigt

Dienstag, 10. Februar 2026

19.30 Uhr Frauenvereinszimmer

„Frauentalk“- Gebet, Meditation, Gesprächs-
austausch von Frauen für Frauen

Mittwoch, 11. Februar 2026

ganztags Zürich

14.15 Uhr Pfarreizentrum

Unsere liebe Frau von Lourdes

Priesterratssitzung (Dekan Susak)

Seniorenmesse mit Erteilung des Blasiussegens
anschliessend Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

18.00 Uhr Marienkirche/Grotte

entfällt - herzliche Einladung zur Seniorenmesse

„Die Schweiz betet“ - Rosenkranzgebet

Donnerstag, 12. Februar 2026

14.30 Uhr Pfarreizentrum

18.00 Uhr Marienkirche

18.30 Uhr Marienkirche

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas

Eucharistische Anbetung

Abendmesse | Ged.: Bruno Muder

Freitag, 13. Februar 2026

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

20.00 Uhr Marienkirche

Barmherzigkeitsrosenkranz

Eucharistiefeier, Ged.: Arme Seelen

Kroatische Hl. Messe

Samstag, 14. Februar 2026

13.59 Uhr Pfarreizentrum

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Hl. Cyrill | Hl. Methodius - Kinderfasnacht

Davoser Kinderfasnacht mit Umzug

Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit

Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 15. Februar 2026

6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: TECUM - Begleitung Schwerkranker und Sterbender

10.15 Uhr Marienkirche

18.00 Uhr Marienkirche

Sonntagsmesse u. Predigt | Legat: Bernhard Bernet

Legat: Olga und Walter Gähwiler

Sonntagabendmesse der Pfarrei

Mittwoch, 18. Februar 2026

ASCHERMITTWOCH | Fast- u. Abstinenztag

09.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

12.00 Uhr Pfarreizentrum

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

Aschermittwochsmesse zum Beginn der Fastenzeit
mit Segnung und Erteilung des Aschenkreuzes

Schüleranlass (1.- 9. Klasse) Fastensuppe

Wortgottesdienst mit Segnung und Erteilung des
Aschenkreuzes (Ende gegen 13.15 Uhr)

Eucharistiefeier mit Krankenkommunion
und Erteilung des Aschenkreuzes

Gottesdienste und Anlässe 01. Februar bis 15. März 2026

18.00 Uhr Marienkirche
18.30 Uhr Marienkirche
19.00 Uhr Marienkirche

„Die Schweiz betet“ - Rosenkranzgebet
Kreuzweggebet an den 14 Stationen
Abendmesse der Gemeinde zum Beginn der Fastenzeit mit Segnung und Erteilung des Aschenkreuzes | Legat: Dekan Pfarrer David Blunsch | Jahrzeit: Charlotte Schwegler-Beck

Donnerstag, 19. Februar 2026

14.30 Uhr Pfarreizentrum
18.00 Uhr Marienkirche
18.30 Uhr Marienkirche

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas
Eucharistische Anbetung
Abendmesse | Jahrzeit: Verena Greiter-Windlin und Anto Vrcic | Legate: Peter und Adrian Oswald sowie Familie Oswald-Conrad

Freitag, 20. Februar 2026

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Barmherzigkeitsrosenkranz
Abendmesse | Ged.: Arme Seelen

Samstag, 21. Februar 2026

09.45 Uhr Marienkirche
16.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche
16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Hl. Petrus Damiani
Fiire mit de Chliine
Stilles Gebet und Beichtgelegenheit
Kreuzweggebet an den 14 Stationen
Eucharistiefeier zum Sonntag mit Verlesung des Hirtenbriefes unseres Bischofs

Sonntag, 22. Februar 2026

1. Sonntag der Fastenzeit

Kollekte: Fastenaktion 2026

09.45 Uhr Marienkirche
10.15 Uhr Marienkirche

18.00 Uhr Marienkirche

Kreuzweggebet an den 14 Stationen
Sonntagsmesse mit Verlesung des Hirtenbriefes unseres Bischofs | Legat: Rosa Vogel
Sonntagabendmesse der Pfarrei mit Verlesung des Hirtenbriefes unseres Bischofs

Mittwoch, 25. Februar 2026

17.00 Uhr Zentrum Guggenbach
18.00 Uhr Marienkirche/Grotte

Hl. Walburga
Eucharistiefeier mit Krankenkommunion
„Die Schweiz betet“ - Rosenkranz um Frieden

Donnerstag, 26. Februar 2026

14.30 Uhr Pfarreizentrum
18.00 Uhr Marienkirche
18.30 Uhr Marienkirche

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas
Eucharistische Anbetung
Abendmesse

Freitag, 27. Februar 2026

11.30 Uhr Pfarreizentrum
16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

„Zmittenand“ - Mittagessen zur Fastenaktion
Barmherzigkeitsrosenkranz
Eucharistiefeier | Ged.: Arme Seelen

Gottesdienste und Anlässe 01. Februar bis 15. März 2026

Samstag, 28. Februar 2026

10.00 Uhr	Spital Davos	Gottesdienst
13.15 Uhr	Marienkirche	Hochzeitsmesse des Brautpaares Loser
16.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Stilles Gebet und Beichtgelegenheit
16.30 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Kreuzweggebet an den 14 Stationen
17.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Eucharistiefeier zum 2. Fastensonntag

Sonntag, 01. März 2026

2. Sonntag der Fastenzeit

Kollekte: Fastenaktion 2026

09.45 Uhr	Marienkirche	Kreuzweggebet an den 14 Stationen
10.15 Uhr	Marienkirche	Sonntagsmesse Legat: Pfr. Franz X. Achermann
15.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Hl. Messe in portugiesischer Sprache
16.30 Uhr	Rehaklinik Davos Clavadel	Gottesdienst im Raum der Stille
18.00 Uhr	Marienkirche	Sonntagabendmesse der Pfarrei

Dienstag, 03. März 2026

19.30 Uhr	Frauenvereinszimmer	„Frauentalk“- Gebet, Meditation, Gesprächs- austausch von Frauen für Frauen
-----------	---------------------	--

Mittwoch, 04. März 2026

ganztags		Hl. Kasimir
13.30 Uhr	Pfarreizentrum	Dekanensitzung (Dekan Susak)
17.00 Uhr	Zentrum Guggerbach	Projektnachmittag „Versöhnung“ 3. Klässler
18.00 Uhr	Marienkirche/Grotte	Eucharistiefeier mit Krankenkommunion
		„Die Schweiz betet“ - Rosenkranzgebet um Frieden

Donnerstag, 05. März 2026

14.30 Uhr	Pfarreizentrum	„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas
18.00 Uhr	Marienkirche	Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr	Marienkirche	Abendmesse Ged.: Familien Susak, Frick, Wengen- mayer, Bodenmüller, Reich, Schönberger

Freitag, 06. März 2026

16.45 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Herz-Jesu-Freitag Hl. Fridolin v. Säckingen
17.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Barmherzigkeitsrosenkranz
19.30 Uhr	Kirche St. Johann	Herz-Jesu-Messe mit eucharistischem Segen
		Ökumenischer Gottesdienst zum
		Weltgebetstag der Frauen 2026

Samstag, 07. März 2026

16.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Hl. Felizitas Hl. Perpetua
16.30 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Stilles Gebet und Beichtgelegenheit
17.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Kreuzweggebet an den 14 Stationen
		Eucharistiefeier zum Sonntag mit Predigt

Sonntag, 08. März 2026

3. Sonntag der Fastenzeit

Kollekte: Jahresprojekt der Pfarrei „Pfarreicaritas Davos“

09.45 Uhr	Marienkirche	Kreuzweggebet an den 14 Stationen
-----------	--------------	-----------------------------------

Gottesdienste und Anlässe 01. Februar bis 15. März 2026

10.00 Uhr Kirche Davos Wiesen

10.15 Uhr Marienkirche

18.00 Uhr Marienkirche

Dienstag, 10. März 2026

18.30 Uhr Pfarreizentrum

Mittwoch, 11. März 2026

14.15 Uhr Pfarreizentrum

18.00 Uhr Marienkirche/Grotte

18.30 Uhr Pfarreizentrum

Donnerstag, 12. März 2026

14.30 Uhr Pfarreizentrum

18.00 Uhr Marienkirche

18.30 Uhr Marienkirche

Freitag, 13. März 2026

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

ab 16 Uhr Marienkirche

Samstag, 14. März 2026

09.45 Uhr Kirche St. Johann

vormittag Marienkirche

16.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Sonntag, 15. März 2026

Kollekte: Jahresprojekt der Pfarrei „Pfarreicaritas Davos“

09.00 Uhr Hochgebirgsklinik Wolfgang

10.15 Uhr Marienkirche

11.30 Uhr Pfarreizentrum

18.00 Uhr Marienkirche

Ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit mit dem Wiesener Chörli | Dekan Susak u. Pfrn. Ursina Hardegger
Sonntagsmesse mit Predigt

Legat: Elisabeth Müller-Strassmann u. Franz Müller-Albertin | Ged.: Pia Stern-Müller
Sonntagabendmesse mit Predigt

Generalversammlung Kath. Frauenverein Davos

Seniorenmesse mit dem Sakrament der Krankensalbung und Bussfeier vor Ostern
anschliessend Kaffee und Kuchen
„Die Schweiz betet“ - Rosenkranzgebet
Weiterbildungsabend der Lektoren- u. Kommunihelfergruppe unserer Pfarrei

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas
Eucharistische Anbetung
Abendmesse | Ged.: P. Thomas Fernandes

Barmherzigkeitsrosenkranz
Eucharistiefeier | Ged.: Arme Seelen
Versöhnungsweg | Erstbeichte der 3. Klässler

Hl. Mathilde

Fiire mit de Chliine
Versöhnungsweg | Erstbeichte der 3. Klässler
Stilles Gebet und Beichtgelegenheit
Kreuzweggebet an den 14 Stionen
Eucharistiefeier zum Sonntag

4. Fastensonntag | Familientag der Pfarrei

Eucharistiefeier in der Hauskapelle
FamilienKINDERmesse zum Familientag in der Fastenzeit, mit Vorstellung der Versöhnungswegkinder; Legat: Familien Stecher-Ninaus
Legat: Trudy Bergamin und Trudi Eugster
Mittagessen für die ganze Gemeinde, Kinderprogramm, Kaffee und Kuchen
Der Erlös geht zugunsten des Jahresprojektes
Sonntagabendmesse mit Predigt

Papst Leo XIV. hat die Hl. Pforte geschlossen



Bild: © picture alliance/Photoshot

Mit der feierlichen Schliessung der Heiligen Pforte durch Papst Leo XIV. am 6. Januar 2026 fand das Heilige Jahr seinen symbolischen Abschluss. Rund 33.5 Millionen Pilgerinnen und Pilger waren in diesen Monaten nach Rom gekommen und hatten die Ewige Stadt wieder bewusst in ein weltweites Zentrum des Glaubens verwandelt. Rom zeigte sich zum Heiligen Jahr von seiner besten Seite. Plätze, Kirchen und Strassen wurden erneuert, historische Fassaden restauriert und die Infrastruktur auf die grosse Zahl von Besuchern vorbereitet. Das Heilige Jahr, das traditionell nur alle 25 Jahre stattfindet, prägte das Stadtbild ebenso wie das religiöse Leben der Stadt nachhaltig. Besonders war dieses Heilige Jahr unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ auch durch seine Geschichte: Papst Franziskus hatte es ausgerufen und mit der Öffnung der Hl. Pforte an Weihnachten 2024 damit ein starkes Zeichen gesetzt. Sein Tod am Ostermontag mitten im Heiligen Jahr verlieh dieser Zeit eine zusätzliche Tiefe und Ernsthaftigkeit. Viele Pilger gedachten seiner in Dankbarkeit und besuchten seine Grabstätte in der Kirche Santa Maria Maggiore.

Das anschliessende Konklave wählte Kardinal Robert Prevost zu seinem Nachfolger, der nun als Papst Leo XIV. und 267. Nachfolger des Apostels Petrus, die Kirche in eine neue Phase führt. Auch für uns war dieses Heilige Jahr ein unvergessliches Erlebnis. Gemeinsam mit den Firmlingern durften wir letzten Sommer nach Rom reisen und selbst durch die Heilige Pforte gehen. Dieser Moment, bewusst einen Schritt über die Schwelle zu setzen, war für viele von uns aus der Davoser Pfarrei tief bewegend.



Dieser Moment verband persönliche Glaubenserfahrungen mit der weltweiten Gemeinschaft der Kirche.

Die Pforte ist nun geschlossen, aber die Botschaft bleibt: Hoffnung, Erneuerung und der Auftrag, den Glauben im Alltag weiterzutragen. Für die Amtsträger, für alle die sich für die Kirche engagieren und für alle, die diesen besonderen Weg mitgegangen sind.

bleiben wir vertrauensvoll und im Glauben „Pilger der Hoffnung“!

Die nächsten Anlässe

Wer älter wird, der wird nicht aufhören zu spielen.

Wer aber aufhört zu spielen, der wird älter.

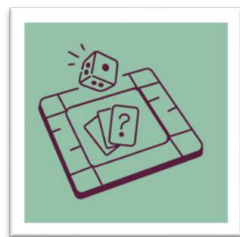
Spieleabend

Am **03. Februar 2026** laden wir unsere Vereinsfrauen zum Spieleabend ein.

Ab **17.00 Uhr** liegen verschiedene **Tischspiele** und Snacks zur Stärkung im Pfarreizentrum bereit.

Wir freuen uns auf einen verspielten Abend mit euch.

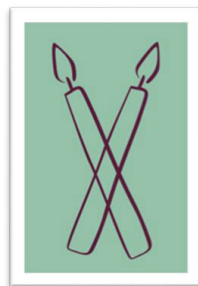
Der Frauenvereinsvorstand



Seniorennachmittag

Wir laden euch zum ersten Seniorennachmittag in diesem Jahr ein. Er findet am Mittwoch, **11. Februar 2026 um 14.15 Uhr** im katholischen Pfarreizentrum statt.

In der heiligen Messe wird der **Blasiussegen** erteilt und wir dürfen Gott um Gesundheit und Zufriedenheit bitten.



Seniorennachmittag

Am Mittwoch, **11. März 2026 um 14.15 Uhr** feiern wir eine heilige Messe mit Erteilung der **Krankensalbung** und die **Bussfeier vor Ostern**.





FrauenTalk

Kleine Auszeit für dich mit Gebet, Text und mehr.

Im **FrauenTalk** findest du Zeit für das Gebet und um dich Bibelausschnitten und spirituellen Texten zuzuwenden. Wir lesen sie gemeinsam, meditieren und sprechen darüber.

Der **FrauenTalk** findet grundsätzlich am ersten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Frauenvereinszimmer des kath. Pfarreizentrums statt. Die Teilnahme ist für alle Frauen offen und jederzeit und ohne Anmeldung möglich.

FrauenTalk 2026

10.02. | 03.03. | 07.04. | 02.06. | 07.07. | 01.09. | 03.11.

Geleitet wird der **FrauenTalk** von Beate Rückert und Regina Schneider.

Wir schaffen den Rahmen für dieses Angebot, das sich nach den Wünschen der Teilnehmerinnen entwickeln darf.



Weltgebetstag der Frauen - 6. März 2026

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen. Dieses Jahr laden uns Christinnen aus Nigeria dazu ein. «Ich will euch stärken, kommt!» lautet ihr hoffnungsverheissendes Motto, angelehnt an das Wort Jesu «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken» (Mt 11,28).

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Die Menschen in Nigeria tragen viele Lasten – wortwörtlich auf dem Kopf, aber auch im übertragenen Sinne. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen und viele leiden unter Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser Situation ihr Glaube.



Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten über den Mut alleinerziehender Mütter, Stärke durch Gemeinschaft und vom Glauben inmitten der Angst. Wir laden Sie herzlich ein, am **6. März 2026, um 19.00 Uhr, in der reformierten Kirche St. Johann im Platz**, den ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst mit uns zu feiern.

Ihr Davoser WGT-Team





Fiire mit de Chliine 2026

DAVOS
reformiert

Katholische
Pfarrei
Davos

Fiire mit de Chliine ist ein ökumenischer Gottesdienst für die Kleinsten. Während einer halben Stunde können Kinder ein Thema mit allen Sinnen erfahren.

Im Anschluss gibt es einen feinen Znüni und genügend Zeit zum Lachen, Spielen und Schwatzen.

jeweils am Samstag um 9.45 Uhr:

21. Februar: Marienkirche, Davos Platz

14. März: Kirche St. Johann, Davos Platz

6. Juni: Kirche St. Theodul, Davos Dorf

19. September: Kirche St. Johann, Davos Platz

31. Oktober: Herz-Jesu-Kirche, Davos Dorf

5. Dezember: Kirche St. Theodul, Davos Dorf

Herzlich willkommen sind Kinder
bis zum Schuleintritt mit Mami, Papi,
Nani, Neni, Gotti, Götti und Geschwistern.

Wir freuen uns auf euch!

Vorbereitungsteam:

Claudia Bieler, Sozialdiakonin Brigitte Gafner,
Verena Hoffmann, Vikar Ernst Niederberger,

Martina Schäfli, Sozialdiakon i.A. Sascha Skwartz

Informationen und Dank

Kollekten 2025

Die Ergebnisse der Kollekten aus dem Jahr 2025 können jederzeit im Sekretariat eingesehen werden. Wir danken für Ihre grosszügigen Spenden recht herzlich. Dadurch können wir viele regionale und internationale Projekte unterstützen, sowie unsere Solidarität mit notleidenden Mitmenschen zum Ausdruck bringen.

Sammelaktion „TischleinDeckDich“

Am 21. Dezember 2026 engagierten sich unsere Jugendlichen der Oberstufe mit grossem Einsatz vor dem Coop Davos und sammelten Lebensmittel für bedürftige Menschen in der Region. Viele Passanten folgten dem Aufruf und spendeten haltbare Waren des täglichen Bedarfs. Dank dieser grossen Solidarität kam über eine halbe Tonne an Lebensmitteln zusammen. Die gesammelten Grundnahrungsmittel werden nun an Bedürftige in der Region weitergegeben und leisten einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung in schwierigen Zeiten.

Pfarreicaritas in Davos - Solidarität die ankommt

In der Weihnachtszeit zeigte sich die Pfarreicaritas Davos auf besondere Weise solidarisch mit Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Auch dank der Kirchensteuer und grosszügiger Einzelspenden ist ein solches Engagement immer noch möglich. Zahlreiche armutsbetroffene Familien, Seniorinnen und Senioren, Benachteiligte sowie Alleinstehende erhielten gezielte Unterstützung, damit sie trotz finanzieller Sorgen ein würdiges und freudiges Weihnachtsfest feiern konnten. Gerade für Menschen, die von versteckter Armut be-

troffen sind, bedeutete diese Hilfe eine spürbare Entlastung und zugleich ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung. Ein weiterer Schwerpunkt lag im Dezember und Januar in der Zusammenarbeit mit der Organisation „Tischlein deck dich“. Dank des Zukaufs und Transports von rund 700 Kilogramm lang haltbarer Lebensmittel durch die Pfarreicaritas konnten über die Festtage mehr als 100 Menschen in Davos und der umliegenden Region unterstützt werden. Diese konkrete Hilfe trug wesentlich dazu bei, den Alltag der Betroffenen spürbar zu erleichtern. Die verschiedenen Aktionen zeigen eindrücklich, wie gelebte Nächstenliebe vor Ort wirkt und Hoffnung schenkt. Wer sich bei der Pfarreicaritas Davos engagieren möchte, kann sich gerne bei Vikar Ernst Niederberger (079 128 76 97) melden.

Rosen bringen Freude

Kurz vor Weihnachten überbrachten Vikar Niederberger und Dekan Susak im Namen der Pfarrei einen farbenfrohen Rosengruss mit einem Weihnachtsbrief an über 70 Senioren. Mit dieser Geste wollte die Pfarrei ihre Verbundenheit mit den älteren Gemeindemitgliedern zum Ausdruck bringen. Bei den frohmachenden Begegnungen entstanden wertvolle Gespräche und viele berührende Momente. Die gelungene Aktion zeigte eindrucksvoll: Kirche lebt im Miteinander und Füreinander – über alle Generationengrenzen hinaus.

Musica Sacra - Kirchenmusik die begeistert!

An den Hochfesten zeigt sich unser Chor mit seinen Projektsängern jeweils

in Höchstform. Die festliche Orchestermesse «Pastoralmesse in C» von Ignaz Reimann sowie das «Transeamus usque Betlehem» von Ignaz Schnabel wurden zu einem kirchenmusikalischen Hörgenuss, der die vielen Gottesdienstbesucher am Weihnachtshochamt begeisterte. Unser Dank gilt den Sängerinnen und Sängern, den Mitgliedern des Orchesters mit Konzertmeisterin Annabell Kehl sowie unseren langjährigen Soliste Alexandra Peterelli, Marcelina Casanova, Jürg Wasescha und Rico Peterelli. Ein besonders herzliches Dankeschön gilt unserem Kirchenmusiker Jürg Wasescha und dem Hauptorganisten Daniel Wioland für ihr musikalisches Engagement in unseren Kirchen. Wir freuen uns bereist auf die festliche Orchestermesse am Ostersonntag 5. April 2026 um 10.15 Uhr. Nähere Angaben zur Messe folgen später.

Proben des Kirchenchors

Der Kirchenchor wird ab Donnerstag, 29. Januar wieder regelmässig von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarreizentrum proben. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Ökum. Gottesdienst der AKiD

Am Sonntag, 19. Januar 2026 fand in der Kirche St. Johann der ökumenische Gottesdienst zur Weltgebetswoche um die Einheit der Christen statt. Dieser wurde von Vertretern der Pfingstgemeinde, der Heilsarmee, der FEG, der reformierten und katholischen Kirche gemeinsam gefeiert. In diesem Jahr stand der Gottesdienst unter dem Motto „«Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung» (Eph 4,4).“ Im Anschluss fand in der WEF Wo-

che das ökumenische Schweigen und Beten für Gerechtigkeit und Frieden statt. Wir danken allen für ihr engagiertes Mitwirken und Mitbeten.

WEF 2026 - S.Em. Peter Kardinal Turkson wiederum in Davos zu Besuch

Anlässlich des World Economic Forum (WEF) im Januar entsandte Papst Leo XIV. auch in diesem Jahr Seine Eminenz Kardinal Peter Turkson als Vertreter des Vatikans nach Davos. Kardinal Turkson überbrachte den Teilnehmenden des WEF Grussworte von Papst Leo XIV. Während seines Aufenthalts in Davos war Kardinal Turkson gemeinsam mit seiner Assistenz erneut im Pfarrhaus zu Gast. In dieser Zeit feierte er am Mittwoch um 7.00 Uhr gemeinsam mit weiteren kirchlichen Würdenträgern eine Frühmesse sowie am Donnerstag um 18.30 Uhr ein feierliches Pontifikalamt mit der Pfarrgemeinde.

Agathabrotsegnung

Auch in diesem Jahr wird die Bäckerei Weber wieder die beliebten Agatharingli backen. Das Mehl dazu wird Dekan Susak in der Backstube segnen. Die frisch gebackenen und gesegneten Agatharingli können an den Gottesdiensten am Wochenende zu Mariä Lichtmess gegen eine Spende zugunsten des Jahresprojektes „Pfarreicaritas Davos“ erworben werden.

Davoser Kinderfasnacht

Vor dem Beginn der Fastenzeit lädt unser engagiertes Fasnachtsteam alle Kinder mit ihren Freunden und Familien zur beliebten Kinderfasnacht am Samstag, 14. Februar 2026, ab 13.59 Uhr ins Pfarreizentrum ein. Wir freuen uns auf einen bunten, lustigen Nachmittag.

Aschermittwoch

Mit dem Aschermittwoch am 18. Februar 2026 beginnt die österliche Buss- und Fastenzeit. Um 9.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche und um 19.00 Uhr in der Marienkirche feiern wir gemeinsam mit der ganzen Gemeinde die Hl. Messe mit der Erteilung des Aschenkreuzes. Neben dem Karfreitag gehört dieser Tag zu den beiden letzten Fast- und Abstinenztagen des Kirchenjahres. In dieser besonderen Vorbereitungszeit sind wir eingeladen, uns innerlich auf das Hochfest des Mysteriums unserer Erlösung – Ostern – einzustimmen. Durch ein vertieftes persönliches Gebet, die bewusste Mitfeier der heiligen Messen (nicht nur an den Sonntagen), den materiellen Einsatz für Benachteiligte im Rahmen der Fastenaktion und des Jahresprojekts sowie durch

caritatives Engagement für einsame und hilfsbedürftige Mitmenschen bringen wir unsere Bereitschaft zum Ausdruck, unser Leben zu erneuern und uns der Gnade und Barmherzigkeit Gottes zu öffnen. Besonders deutlich verdichtet sich der Wille zu Umkehr und Busse im Sakrament der Versöhnung, der Beichte, zu der wir in der Fastenzeit in besonderer Weise eingeladen sind.

Fastenzeit

Die Fastenzeit ist eine besonders geprägte Zeit im Kirchenjahr. Man nennt sie auch die österliche Busszeit. Sie hilft, uns auf das Osterfest vorzubereiten und an das Leiden Jesu Christi zu denken. Die Fastenzeit dauert 40 Tage. Die Zahl 40 hat in der Bibel eine besondere Bedeutung: Sie steht für Umkehr, Vorbereitung

“Seppitag” in Davos Donnerstag, 19. März 2026

18.00 Uhr | Marienkirche

Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr | Marienkirche

Heilige Messe zum Tag des Hl. Josef
mit Generalvikar Peter Camenzind

19.30 Uhr | Pfarreizentrum

Impuls von Generalvikar Peter Camenzind

“Gottes Stimme hören”

anschliessend Apéro für alle

Herzlich Willkommen!



**Katholische
Pfarrei
Davos**



und Neubeginn. Jesus selbst hat 40 Tage in der Wüste gefastet. Auch das Volk Israel war 40 Jahre unterwegs durch die Wüste. Die Sonntage werden bei den 40 Tagen nicht mitgezählt, weil der Sonntag aufgrund der Auferstehung Jesu immer ein Tag der Freude ist. Jeder Sonntag erinnert das Paschamysterium und ist deshalb nie ein Fasttag, sondern ein Tag mit der Feier der Eucharistie.

Hirtenbrief des Bischofs

Der Hirtenbrief zur Fastenzeit 2026 von Bischof Dr. Joseph Maria Bonnemain wird traditionell in allen Gottesdiensten zum ersten Fastensonntag verlesen.

Fastenzeit - 15. März 2026 - Familientag unserer Pfarrei

Es ist eine liebgewordene Tradition: Am vierten Sonntag der Fastenzeit, dem Letaresonntag, begehen wir unseren beliebten Familientag. Alt und Jung begegnen sich – denn gemeinsam sind wir Kirche! Nach der Sonntagsmesse am 15. März um 10.15 Uhr sind alle herzlich eingeladen, den Vormittag ab 11.30 Uhr in froher Gemeinschaft fortzusetzen. Im Pfarrreizentrum erwartet die Gemeinde ein einfaches, aber feines Mittagessen, ein Kinderprogramm sowie Kaffee und Kuchen. Für Kurchenspenden sind wir dankbar! Wir freuen uns auf einen lebendigen Tag des Miteinanders und laden alle Familien,

Impressum

Herausgeberin: Katholische Kirche Davos
Ausgaben: 8x jährlich
Kosten: Einwohner Gemeinde gratis,
Abonnenten ausserhalb CHF 20.- pro Jahr
Druck: Buchdruckerei Davos AG
Auflage: 1500 Exemplare
nächste Ausgabe: 2 / 2026
16. März bis 19. April 2026
Redaktionsschluss: 01. März 2026

Alleinstehende, Junge und Junggebliebene ganz herzlich ein, diesen besonderen Sonntag in der Fastenzeit gemeinsam zu feiern.

Versöhnungsweg | Erstbeichte

Am 13. und 14. März begeben sich unsere Kinder der 3. Klassen mit weitem Herz und offenen Augen auf den Versöhnungsweg in der Marienkirche. Der Stationenweg wird vom Religionslehrrinnenteam vorbereitet und betreut. Die Kinder werden dabei von Vertrauenspersonen begleitet. Sie werden so auf ihre erste heilige Beichte hingeführt und können das Sakrament auf kindgerechte Weise empfangen. Die Versöhnungswegkinder werden der Gemeinde in der 10.15 Uhr-Messe am Familientag vorgestellt.



Unsere Verstorbenen

*O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden.*

Brigitta Mattli-Holenstein

15. Februar 1951 -
06. Dezember 2025

Charles Georges Fierz

22. Juni 1958 -
10. Dezember 2025

Adressberichtigung
melden

